

Städteranking 2013

Das Stärken-Schwächen-Profil

Trier

Trotz hoher Lebensqualität nur durchschnittliche Platzierungen in Niveau und Dynamik

Die Stadt Trier belegt im Dynamikvergleich des Städterankings 2013 mit 49,6 Punkten Rang 36 unter den 71 untersuchten kreisfreien Großstädten in Deutschland. Beim Niveauranking kommt Trier mit 48,5 Punkten auf Platz 39. Zu diesem Ergebnis kommt das zehnte Städteranking der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH (IW Consult), welches in diesem Jahr in Kooperation mit Immobilienscout24 und der WirtschaftsWoche durchgeführt wurde. Das Städteranking untersucht insgesamt rund 90 Indikatoren in den Bereichen Immobilienmarkt, Lebensqualität, Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur. Folgende Übersicht zeigt die Stärken und Schwächen Triers:

Stärken

Niveau-Ranking:

- + Im Jahr 2011 wurden 7,2 Gästeübernachtungen in Trier gezählt. Bei einem Durchschnittswert von 3,3 bedeutet das Rang 5 im Städtevergleich.
- + Der Anteil der aufgeklärten Straftaten betrug im Jahr 2012 67,8 Prozent. Rang 2 für Trier im Vergleich.
- + Für 99,8 Prozent der Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren stand im März 2013 ein Kitaplatz zur Verfügung. Dies bedeutet Rang 3 im Vergleich.

Dynamik-Ranking:

- + Die Aufklärungsquote der Straftaten veränderte sich um 5,9 Prozentpunkte. Im Vergleich der Großstädte bedeutet das Rang 7.
- + Durch die positive konjunkturelle Entwicklung war auch die Zahl der überschuldeten Erwachsenen in den deutschen Großstädten im Mittel rückläufig. In Trier veränderte sich der Anteil um -1,8 Prozentpunkte; Platz 23.
- + Die Steuerkraft (Grundsteuer, Gewerbesteuer und die Anteile der Gemeinde an der Einkommen- und Umsatzsteuer (abzüglich Gewerbesteuerumlage)) stieg im Durchschnitt um über 36 Euro je Einwohner. In Trier waren es 59 Euro, was Rang 23 bedeutet.

Schwächen

Niveau-Ranking:

- Der Anteil der Ingenieure an allen Beschäftigten lag im März 2013 bei 1,5 Prozent, was bei einem Vergleichswert von 3,0 Rang 69 bedeutet.
- In Trier gingen 2012 38,7 Prozent der erwerbsfähigen Frauen einer Beschäftigung nach. Im Vergleich der Großstädte (Durchschnittswert 47,4) bedeutet das Rang 69.
- In Trier hatten 51,0 Prozent der Erwerbsfähigen eine Beschäftigung. Bei einer Quote von 59,4 in allen Großstädten reicht dies zu Rang 70.

Dynamik-Ranking:

- Einen Wert von -0,5 je Einwohner und damit Rang 70 erreicht Trier bei der Entwicklung der Gästeübernachtungen. Der Durchschnitt aller Großstädte für den Untersuchungszeitraum lag bei 0,3.
- Der Anteil der Beschäftigten mit einem Hochschul- oder Fachhochschulabschluss stieg zwischen 2007 und 2013 in allen Vergleichsstädten um durchschnittlich 3,1 Prozentpunkte. Trier erreicht einen Wert von 1,9, was Rang 61 bedeutet.
- Die Gewerbesteuerhebesätze wurden im Untersuchungszeitraum nur in zwei Großstädten reduziert. In Trier stieg er um 30,0 Prozentpunkte; Rang 60.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Trier im Niveauvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		10,2	10,0	29	München
Mietpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	7,07	7,00	31	München
Vermarktungszeit Mietwohnungen	Tage	3 Q. 2013	9	14	13	Wolfsburg
Kaufpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	1.851	1.694	27	München
Lebensqualität	Punkte		5,3	5,0	12	Darmstadt
Gästeübernachtungen	je Einwohner	2011	7,2	3,3	5	Frankfurt a. M.
Wanderungen	je 1.000 EW	2011	5,3	7,3	41	Münster
Straftaten	je 100.000 EW	2012	11.198	9.894	58	Fürth
Aufklärungsquote	Prozent	2012	67,8	55,0	2	Augsburg
Private Schuldner	Prozent EW 18+	2013	10,1	11,9	18	Jena
Kitaquote U3	Prozent	2013	33,4	28,2	16	Jena
Kitaquote 3-6	Prozent	2013	99,8	93,3	3	Rostock
Arbeitsmarkt	Punkte		19,0	20,0	45	Erlangen
Pendlersaldo	je 100 EW	2012	20,3	12,6	15	Wolfsburg
Arbeitslosengeld-II-Quote	je 100 EW	2012	4,3	7,4	9	Erlangen
Beschäftigungsquote Älterer	Prozent	2012	40,7	42,2	47	Jena
Jugendarbeitslosenquote	Prozent	2012	4,6	7,4	16	Freiburg i. Br.
Schulabgänger ohne Ab.	Prozent	2011	6,0	6,3	40	Leverkusen
Hochqualifizierte	Prozent	2013	11,8	15,4	52	Erlangen
Ingenieure	Prozent	2013	1,5	3,0	69	Wolfsburg
Beschäftigungsrate Frauen	Prozent	2012	38,7	47,4	69	Potsdam
Abiturquote	Prozent	2011	39,5	40,7	34	Erlangen
Arbeitsplatzversorgung	Prozent	2012	51,0	59,4	70	Wolfsburg
Wirtschaftsstruktur	Punkte		13,9	15,0	51	Stuttgart
BIP je Einwohner	Euro je EW	2011	37.883	41.901	35	Wolfsburg
Gewerbesaldo	je 1.000 EW	2012	0,2	0,7	41	Offenbach a. M.
Produktivität	Euro je ET	2011	50.917	64.088	62	Wolfsburg
Gewerbesteuerhebesätze	Prozent	2013	420	445	13	Wolfsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2012	20,7	24,3	45	Heidelberg
Gemeindliche Steuerkraft	Euro je EW	2011	604	730	50	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		48,5	50,0	39	München

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staeteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Trier im Dynamikvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		10,5	10,0	22	Wolfsburg
Mietpreis	Prozent	2008-2013	16,4	13,2	17	Wolfsburg
Kaufpreis	Prozent	2008-2013	41,0	24	11	Regensburg
Lebensqualität	Punkte		4,8	5,0	53	Münster
Einwohnerentwicklung	Prozent	2007-2011	1,7	0,9	28	Münster
Gästeübernachtungen	Differenz	2007-2011	-0,5	0,3	70	Bremerhaven
Straftaten	Prozent	2007-2012	-6,8	-3,2	34	Fürth
Aufklärungsquote	Prozentpunkte	2007-2012	5,9	0,3	7	Bremen
Private Schuldner	Prozentpunkte	2007-2013	-1,8	-1,2	23	Erfurt
Kitaquote U3	Prozentpunkte	2007-2013	13,2	11,8	23	Oldenburg
Kitaquote 3-6	Prozentpunkte	2007-2013	0,7	3,6	54	Bottrop
Arbeitsmarkt	Punkte		19,8	20,0	38	Leipzig
Beschäftigungsentwicklung	Prozent	2007-2012	11,2	9,8	26	Leipzig
Arbeitslosengeld-II-Quote	Prozentpunkte	2007-2012	-1,1	-0,9	27	Erfurt
Beschäftigungsquote Älterer	Prozentpunkte	2007-2012	8,4	8,0	26	Cottbus
Jugendarbeitslosenquote	Prozentpunkte	2008-2012	-1,1	-1,0	29	Dresden
Schulabgänger ohne Ab.	Prozentpunkte	2007-2011	-1,7	-1,7	41	Offenbach a. M.
Hochqualifizierte	Prozentpunkte	2007-2013	1,9	3,1	61	Freiburg i. Br.
Beschäftigungsrate Frauen	Prozentpunkte	2007-2012	3,7	4,4	51	Wolfsburg
Arbeitsplatzversorgung	Prozentpunkte	2007-2012	3,2	4,1	47	Leipzig
Wirtschaftsstruktur	Punkte		14,5	15,0	44	Wolfsburg
BIP je Einwohner	Prozent	2007-2011	3,7	6	44	Wolfsburg
Gewerbesaldo	Differenz	2007-2012	-1,5	-1,0	54	Offenbach a. M.
Produktivität	Prozent	2007-2011	3,1	3	33	Ingolstadt
Gewerbesteuerhebesätze	Prozentpunkte	2007-2013	30,0	13	60	Augsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2008-2012	0,4	1,1	51	Erlangen
Gemeindliche Steuerkraft	Differenz	2007-2011	59	36	23	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		49,6	50,0	36	Wolfsburg

Mehr Informationen finden Sie unter www.wiwo.de/staedteranking. Die komplette Studie mit allen Daten erhalten Sie für 29,90 Euro zum Download im WiWo-Shop unter www.wiwo.de/staedte2013.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de